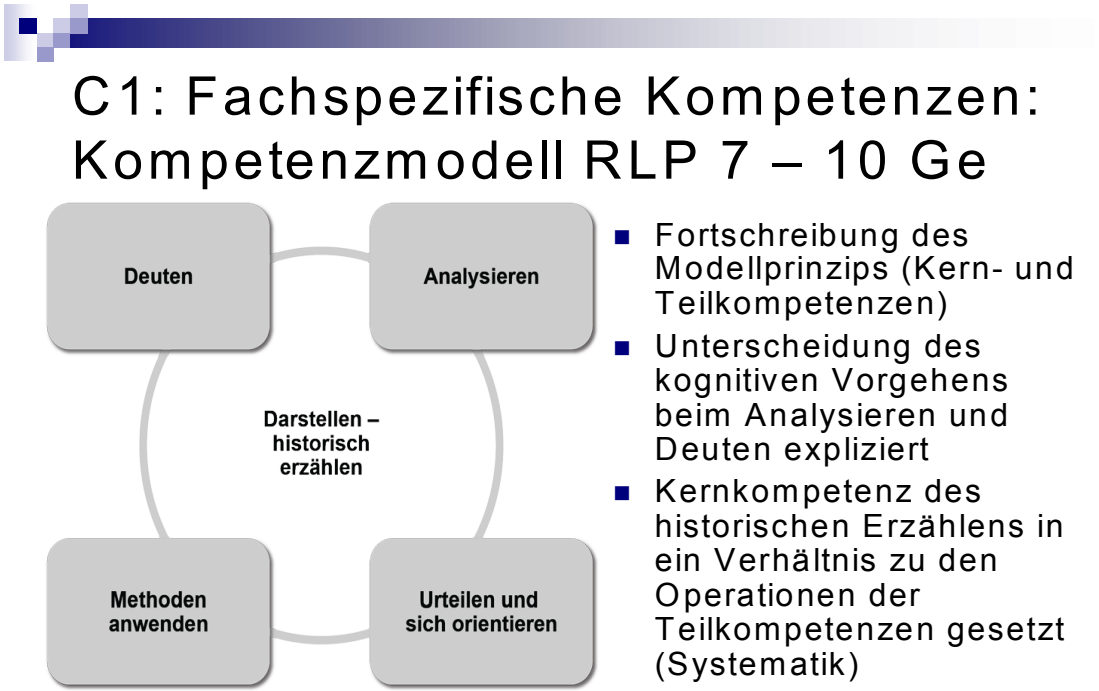
Kompetenzmodell des Rahmenlehrplans als bindende Rahmenvorgabe



Stand Januar 2019:

Das Schulinterne Curriculum wurde von der Fachkonferenz 2017 erarbeitet und 2018 überarbeitet sowie verabschiedet. Es befindet sich in permanenter Weiterentwicklung entsprechend den jeweils geltenden rechtlichen Vorgaben der Senatsverwaltung sowie der Anforderungen an den Fachunterricht in der Sekundarstufe des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums. Die letzten Erweiterungen erfolgten bezüglich der Sprach- und Medienbildung im Jahre 2019.

Schulinternes Curriculum des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums – Klassenstufe 7/8

Fach: Geschichte Klassenstufe: 7/8

Basismodule: Orientierung in der Zeit → Mittelalter (ca. 1000 – 1500), frühe Neuzeit (ca. 1500 – 1750), Zeitalter der Revolutionen [Vertiefung] (ca. 1750 – 1900) = 50% der Unterrichtszeit

Inhalte Methoden	Kompetenzen Die SuS können… *(Niveaustufen E/F)*	Sprach- und Medienbildung	Übergreifende Themen
<u>**Basismodul**</u> **Epochenüberblick Mittelalter:** **A) Ständeordnung und Grundherrschaft** - Ständeordnung und Lehnswesen, Freie und hörige Bauern, Grundherren - Grundherrschaft, Dreifelderwirtschaft, Abgaben und Dienste **Methoden:** bspw. Rollenspiel, Raumplan eines Dorfes entwickeln	*Ereignisse nachvollziehbar und erklärend darstellen; Ursachen und Wirkungen in eigener Darstellung nennen und begründen* <u>Deuten</u>: Aussagekraft von Quellen vergleichen und begründen; Kontinuität und Wandel aus historischen Perspektiven untersuchen und beurteilen <u>Analysieren</u>: geschichtskulturelle und wissenschaftliche Darstellungen sowie Belegtes und Erfundenes unterscheiden <u>Methoden</u>: Quellen/Darstellungen nach Kriterien untersuchen; Fundstellen belegen; Fachbegriffe erklären und vernetzt darstellen <u>Urteilen</u>: individuelle Wertmaßstäbe von anderen und historischen unterscheiden, diese auf der Grundlage von Menschenrechten beurteilen - Merkmale von Herrschaft nennen und bewerten (E,F) - Merkmale gesellschaftlicher Ordnungssysteme kennen und erklären (E,F)	Medien: - Zeitstrahle ebenenbezogen strukturieren, Bildquellen mit deren Spezifik im Mittelalter deuten - überwiegend analoge Visualisierungsmittel gezielt einsetzen (z. B. Plakate) - computergestützte Tools einführen und besprechen - Arbeiten mit Modellen (Ständemodell, Stadtpläne und Stadtmodelle) - Raumpläne von spezifischen historischen Lebensräumen analysieren und darstellen (Dorf, Stadt, Kloster, Burg) Sprache: - Fachbegriffe ermitteln und klären - Glossare und Lexika kennenlernen und nutzen	

B) Lebenswelten des Mittelalters - Dorf, Burg, Kloster, Stadt **Methoden:** bspw. Modelle, Plakate oder Skizzen anfertigen und vergleichen	- Lebenswelten und Konflikte in ihren historischen Kontext beschreiben, vergleichen und beurteilen (E,F)	Medien: - Primärquellen von Darstellungen unterscheiden - Quellenarten und deren Spezifik analysieren und deuten Sprache: - Fachtermini entdecken und zunehmen selbstständig klären	Europabildung in der Schule Karl – ein Europäer? Raum- und Zeitvorstellungen im christlichen Mittelalter
C) Christentum als bestimmende Religion im europäischen Mittelalter - Missionierung, Orden, Dualismus Papst versus Kaiser **Methoden:** bspw. moderiertes Rededuell, Briefwechsel (Kaiser - Papst)	- christlicher Glaube als Fundament mittelalterlichen Lebens beschreiben und beurteilen (E,F) - Konkurrierende Machtansprüche zwischen weltlicher und geistlicher Herrschaft erläutern und bewerten (E,F)		
<u>Basismodul</u> **Epochenüberblick frühe Neuzeit:** **A) Renaissance und Humanismus – geistige Umbrüche** - Neues Denken um 1500 – der Mensch im Mittelpunkt und die Hinwendung zum Diesseits - Erfindungen und Entdeckungen - Hinwendung zur Antike als Ausdruck eines neuen Menschenbildes **Methoden:** Karten zeichnen, Vergleich historischer Quellen, Schauspiel	- Historische Kontinuität und Veränderung untersuchen (E, F) - Unterschiede in zeitlichen und kulturellen Lebenszusammenhängen erschließen und vergleichen (E,F)	Medien: - Bildquellen analysieren und deuten (vertiefen) - historische von aktuellen Karten unterscheiden, analysieren und deuten - Karikaturen als spezifisch kommentierendes Medium kennenlernen, analysieren und deuten Sprache: - historische und zeitübergreifende Fachbegriffe ermitteln und klären - konfessionelle Kernbegriffe sicher verstehen und in Argumentationen verwenden können	Interkulturelle Bildung an der Schule zentrale Werte von Humanismus und Renaissance Innovationen und Wertevorstellung Entdeckung und Eroberung
B) Reformationen und Glaubenskriege - Luthers Kritik an der katholischen Kirche - Entstehung des Protestantismus als Konsequenz der Auseinandersetzung mit Papst Leo X - Glaubenskriege: Bauernkrieg, Dreißigjähriger Krieg **Methoden:** Zeitstrahl entwickeln, Analyse von Filmsequenzen	- Instrumentalisierung von Religion zur Durchsetzung machtpolitischer Interessen erkennen, beschreiben und bewerten (E, F) - Visualisierung von historischen Ereignissen und Prozessen (Zeitstrahl)		

C) frühneuzeitlicher Staat/ Absolutismus - Frankreich unter Ludwig XIV: absolutistischer Staat, Merkantilismus **Methoden:** Bildanalyse, Schaubilder zum politischen und wirtschaftlichem System entwickeln	- autoritäre Machtstrukturen analysieren, beschreiben und beurteilen (E, F) - Strukturierungs- und Visualisierungstechniken anwenden	Medien: - Schaubilder identifizieren, analysieren und deuten (Ständepyramide, Säulenmodell des absolutistischen Staates usw.) Sprache: - Fachbegriffe ermitteln und klären - Glossare und Lexika kennenlernen und nutzen	

Fach: Geschichte **Klassenstufe: 7/8** **Wahlmodul: Juden, Christen und Muslime: Gegeneinander, nebeneinander, miteinander? (Längsschnitt) - Option**

Inhalte Methoden	Kompetenzen Die SuS können… *(Niveaustufen E/F)*	Sprach- und Medienbildung	Übergreifende Themen
Juden, Christen und Muslime als Angehörige von Buchreligionen: **-** Entstehung, Schriften und Lebensformen der drei Weltreligionen - Gottesdienste und Gotteshäuser **Methoden:**	*Ereignisse nachvollziehbar und erklärend darstellen; Ursachen und Wirkungen in eigener Darstellung nennen und begründen* <u>Deuten</u>: Aussagekraft von Quellen vergleichen und begründen; Kontinuität und Wandel aus historischen Perspektiven untersuchen und beurteilen <u>Analysieren</u>: geschichtskulturelle und wissenschaftliche Darstellungen sowie Belegtes und Erfundenes unterscheiden <u>Methoden</u>: Quellen/Darstellungen nach Kriterien untersuchen; Fundstellen belegen; Fachbegriffe erklären und vernetzt darstellen <u>Urteilen</u>: individuelle Wertmaßstäbe von anderen und historischen unterscheiden, diese auf der Grundlage von Menschenrechten beurteilen - die drei Weltreligionen anhand von Kriterien darstellen und vergleichen - Grundrisse und Bauformen religiöser Häuser und deren religiöse Bedeutung analysieren und beschreiben	Medien: - religiöse Begriffe und kultische Handlungen kennen und deuten Sprache: - Klischees und Stereotype - Feind- und Idealbilder erkennen, analysieren und deuten	Interkulturelle Bildung an der Schule Gemeinsamkeiten und Unterschiede der drei monotheistischen Religionen zentrale Bedeutung der jüdisch-christlichen Tradition in der deutschen Gegenwart Kooperation und Konflikt im Kontext der Religionen

Die Kreuzzüge: Konflikte und Kontakte - Zielstellung der Kreuzzüge - Zusammenprall zweier Kulturen: Krieg und Gewalt auf der einen, Kulturaustausch auf der anderen Seite	- historische Prozesse multiperspektivisch untersuchen und beurteilen - Ursachen für Gewalt und Strategien für Versöhnung kennen und beurteilen	Medien: - mediengestützte Präsentationen erarbeiten, präsentieren und evaluieren - Präsentationen kriteriengestützt überarbeiten und an der Bewertung begründet teilhaben - Erstellen von Lapbooks zu den monotheistischen Religionen Sprache: - Vortrag im Rahmen von Präsentationen verbal und nonverbal ansprechend gestalten, reflektieren, überarbeiten	Holocaust Education an der Schule (internes Projekt in Kooperation mit Ethik/Philosophie) religiöse, kulturelle und ethnische Begründungen von Feindbildern Pogrome im Kontext der Kreuzzüge
Osmanenfurcht und Judenhass in der Frühen Neuzeit: Ausgrenzung des Fremden aufgrund von Angst bzw. Überlegenheitsvorstellungen - Vordringen der Osmanen nach Europa - Judenfeindlichkeit bei Luther und Entwicklung des Antisemitismus bis 19. Jh.	- Ausgrenzungsverhalten analysieren, beschreiben und beurteilen - Instrumentalisierung von Religion bei Luther und Entwicklung eines religiös motivierten Antisemitismus erkennen und beurteilen		
Juden im 19. Jahrhundert: Gleichstellung oder Diskriminierung? - Judenemanzipation: Schutzjuden und assimilierte Judenemanzipation - Entstehung und Entwicklung des religiös und wirtschaftlich motivierten Antisemitismus	- die gesellschaftliche Stellung der Juden im 19.Jh. erläutern und beurteilen - Zusammenleben von Juden, Christen und Muslimen in den Epochen MA, Frühe Neuzeit, und 19. Jh. anhand von Kriterien analysieren, vergleichen und beurteilen		

Fach: Geschichte **Klassenstufe: 7/8** **FÄCHERVERBINDENDES MODUL:**

Armut und Reichtum

Inhalte **Methoden**	**Kompetenzen** **Die SuS können… *(Niveaustufe E/F)***	**Sprach- und Medienbildung**	**Übergreifende** **Themen**
Geografie: Armut und Reichtum in ihrer Raumbedingtheit und Raumwirkung auf lokaler, regionaler und globaler Ebene **-** Leben in der Einen Welt, Entwicklungsunterschiede **Geschichte: Wandel im Verständnis der Begriffe und der abgeleiteten sozialen Handlungen** - Mittelalter: Armut, Reichtum und Christentum - Frühe Neuzeit: Armenpolitik städtischer Eliten zwischen Fürsorge und Repression - Industriezeitalter: Soziale Frage **Politische Bildung: Ursachen, Erscheinungsformen und Partizipationsmöglichkeiten unter den Bedingungen von Armut und Reichtum** **-** Soziale Ungleichheit **-** Teilhabechancen - Sozialpolitik	*Ereignisse nachvollziehbar und erklärend darstellen; Ursachen und Wirkungen in eigener Darstellung nennen und begründen* <u>Deuten</u>: Aussagekraft von Quellen vergleichen und begründen; Kontinuität und Wandel aus historischen Perspektiven untersuchen und beurteilen <u>Analysieren</u>: geschichtskulturelle und wissenschaftliche Darstellungen sowie Belegtes und Erfundenes unterscheiden <u>Methoden</u>: Quellen/Darstellungen nach Kriterien untersuchen; Fundstellen belegen; Fachbegriffe erklären und vernetzt darstellen <u>Urteilen</u>: individuelle Wertmaßstäbe von anderen und historischen unterscheiden, diese auf der Grundlage von Menschenrechten beurteilen	Medien: - Diagramme und Statistiken gezielt auswählen, analysieren und interpretieren Sprache: - fachsprachliche Spezifik von Diagrammen und Statistiken kennenlernen und beginnend erschließen (Achsenbezeichnungen, Proportionen, statistische Mittel und Abweichungen usw.)	Interkulturelle Bildung an der Schule Umgang mit Armut und Reichtum in anderen Kulturen und in spezifischen religiösen Kontexten (Almosenpflicht, Caritas, gute Werke…)

Längsschnitt „Armut und Reichtum“ Leitfrage 1: Welche Formen von Armut und Reichtum gibt es? Leitfrage 2: Wie gehen Obrigkeiten mit Armen und Reichen um? im MA: u. a. Armut als christliches Ideal?			

Schulinternes Curriculum des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums

Fach: Geschichte Klassenstufe: 7/8 BASISMODUL: Epochenvertiefung „Zeitalter der Revolutionen“ (ca.1750-1900)

Inhalte ***Methoden***	**Kompetenzen** **Die SuS können… *(Niveaustufe F)***	**Sprach- und Medienbildung**	**Übergreifende Themen**
AUFKLÄRUNG – Ideen der Aufklärung – Aufgeklärter Absolutismus in Preußen (evtl.) *Methode: Fishbowl , Kugellager*	*Ereignisse nachvollziehbar und erklärend darstellen; Ursachen und Wirkungen in eigener Darstellung nennen und begründen* <u>Deuten</u>: Perspektivität in Quellen beschreiben; historisches Handeln nach zeitbezogenen Maßstäben erklären, Wandel ebenenbezogen (z. B. sozial, politisch…) untersuchen <u>Analysieren</u>: geschichtskulturelle und wissenschaftliche Darstellungen sowie Belegtes und Erfundenes unterscheiden <u>Methoden</u>: Quellen/Darstellungen nach Kriterien untersuchen; Fundstellen belegen; Fachbegriffe erklären und vernetzt darstellen <u>Urteilen</u>: individuelle Wertmaßstäbe von anderen und historischen unterscheiden, diese auf der Grundlage von Menschenrechten beurteilen ➢ Originaltext von Kant, Hobbes, Rousseau und Locke lesen – *Historische Informationen aus*	Medien: - Primärquellen mit hohem Abstraktionsniveau Sprache: - philosophische Grundbegriffe und Argumentationsformen kennenlernen, deuten und interpretieren - abstrakte und metaphorische Ausdrucksweise identifizieren und zunehmend sicher deuten	Interkulturelle Bildung an der Schule Weiterwirken der Aufklärung in heutigen kulturellen und politischen Sachverhalten; ausgewählte Aspekte der Dialektik der Aufklärung Demokratiebildung in der Schule Grundlagen von Partizipation und Menschenbild (Postulate der Gleichheit und Toleranz)

	Materialien und Quellen erschließen (2.1 Deuten/2.3 Methoden) ➢ Begriffe der Aufklärung, z.B. Mündigkeit, Gewaltenteilung etc. - *Fachsprache anwenden (2.3 Methoden anwenden)*		
FRANZÖSISCHE REVOLUTION – Frankreich in der Krise/ Gesellschaftliche Voraussetzungen – Sturz des Ancien Régime – Schreckensherrschaft – Napoleon *Methoden: Internetrecherche, Zeitstrahl erstellen, Rollenspiel, Talkshow, Gallery Walk*	➢ Revolutionäres Denken in Briefen, Flugblättern und Bildern nachvollziehen – *Menschliches Handeln in der Vergangenheit untersuchen (2.1 Deuten)* ➢ Umbruch der Gesellschafts- und Herrschaftsform verstehen – *Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen (2.1 Deuten)* ➢ Verlauf nachvollziehen, Zeitstrahl entwerfen – *Recherche durchführen (2.3 Methoden anwenden)* ➢ Beurteilen des Handelns historischer Persönlichkeiten bezüglich Legitimation – *Historische Werturteile und –maßstäbe entwickeln (2.4 Urteilen)* ➢ Zeitungsbericht, Tagebucheintrag, etc. aus eigener Perspektive schreiben – *Historische Sachverhalte zu einer Darstellung verbinden (Narrativität) (2.5 Darstellen)*	Medien: - Fortführen und Vertiefen von Karikaturen - Fortführen und Vertiefen von strukturierten Zeitleisten (nach Ebenen) - Visualisierungen mit analogen und digitalen Medien Sprache: - Argumentationsstrukturen in politischen Reden erkennen und deuten - politische Leitideen erkennen, erklären und in eigenen Darstellungen sicher verwenden - historische Rollengebundenheit erkennen und beschreiben - historische Rollen einnehmen und Rollenübernahmen reflektieren	Demokratiebildung in der Schule Tradition und Wandlungen in den Leitbegriffen der Revolution (Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit) historische Parallelen und Differenzen in der Entwicklung der europäischen Nationalstaaten
1848er-REVOLUTION – Wiener Kongress – Liberalismus/ Vormärz	➢ Lieder, Karikaturen und Bilder analysieren – *Historische Informationen aus Materialien und*		

– Ursachen, Verlauf und Ergebnisse der 48er-Revolution	*Quellen erschließen (2.1 Deuten/ 2.3 Methoden)* ➢ Verfassungsschaubild untersuchen – *Darstellung über Vergangenheit analysieren (2.2 Analysieren)* ➢ Historikermeinungen/ Darstellungen lesen – *Historische Werturteile und – maßstäbe entwickeln (2.4 Urteilen)* ➢ Flugblatt und Zeitungstitelseite entwickeln – *Historische Sachverhalte zu einer Darstellung verbinden (Narrativität) (2.5 Darstellen)*		
INDUSTRIELLE REVOLUTION – England: Erfindungen und Voraussetzungen – Deutschland: Verspätung und Phasen – Soziale Frage *Methoden: Fantasiereise in Arbeiterviertel, szenisches Lernen (Leben in einer Mietskaserne),*	➢ *Historische Informationen aus Materialien und Quellen erschließen (2.1 Deuten/ 2.3 Methoden)* ➢ Fabrikarbeit, Zusammenschluss der Arbeiter – *Menschliches Handeln in der Vergangenheit untersuchen (2.1 Deuten)* ➢ Entstehung von Fabriken, Urbanisierung, Pauperismus/ Proletarisierung, Fortschrittsgedanke - *Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen (2.1 Deuten)* ➢ Internetrecherche zu Borsig, Krupp, Raiffeisen, Kolping etc. – *Recherche durchführen (2.3 Methoden anwenden)* ➢ Bericht über Eisenbahnbau Zeitungskommentar schreiben, Tagebuch *Historische Sachverhalte zu*		

	einer Darstellung verbinden (Narrativität) (2.5 Darstellen) ➢ Diskussion zu Sozialsystemen damals und heute /Sach- und Werturteil – *Historische Werturteile und – maßstäbe entwickeln (2.4 Urteilen)*		

Schulinternes Curriculum des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums

Fach: Geschichte Klassenstufe: 8 Themenfeld: FÄCHERVERBINDENDES MODUL „Migrationen“

Inhalte ***Methoden***	**Kompetenzen** **Die SuS können… *(Niveaustufen)*** *(Ziel: Erreichen der Kompetenzstufe F)*	**Sprach- und Medienbildung**	**Übergreifende Themen**
MITTELALTER – Ostsiedlung und Binnenkolonisation – Deutsche Siedler im Osten – evtl. Brandenburg	➢ Kartenarbeit – *Historische Informationen aus Materialien und Quellen erschließen (2.1 Deuten/2.3 Methoden)*		Interkulturelle Bildung an der Schule kultureller Austausch, Kooperation und Konflikt mit den östlichen Nachbarn, Migration und europäische Traditionen in Übersee
FRÜHE NEUZEIT - Hugenotten – Zwangsmigration/ Migration aus religiösen Gründen – Berlin *Methoden: Internetrecherche, Zeitstrahl erstellen, Rollenspiel, Talkshow, Gallery Walk*	➢ Schriftliche Quellen – *Historische Informationen aus Materialien und Quellen erschließen (2.1 Deuten/2.3 Methoden)* ➢ Stammbaumforschung – *Menschliches Handeln in der Vergangenheit untersuchen (2.1 Deuten)* ➢ Neuanfang verstehen/ Chancen der Migration erkennen – *Historische Werturteile und –maßstäbe entwickeln (2.4 Urteilen)*	Medien: - Fortführen und Vertiefen von Zeitleisten - vertiefte und reflektierte Übernahme von historischen Rollen Sprache: - Primärquellen von Auswanderern (Briefe) analysieren und deuten	

INDUSTRIEZEITALTER – Auswanderung nach Amerika – Verschleppung der amerikanischen und indigenen Bevölkerung (Indianer)	➢ Bilder analysieren – *Historische Informationen aus Materialien und Quellen erschließen (2.1 Deuten/ 2.3 Methoden)* ➢ Statistiken analysieren –*Darstellung über Vergangenheit analysieren (2.2 Analysieren)* ➢ Bericht eines Auswanderer verfassen – *Historische Sachverhalte zu einer Darstellung verbinden (Narrativität) (2.5 Darstellen)*	- diskontinuierliche Texte vertieft analysieren und deuten (Statistiken, Karten, Schaubilder)	
20. JAHRHUNDERT: Gastarbeiter und DDR-Vertragsarbeiter	➢ Filmquellen/ Internetrecherche – *Historische Informationen aus Materialien und Quellen erschließen (2.1 Deuten/2.3 Methoden)*		

Schulinternes Curriculum des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums

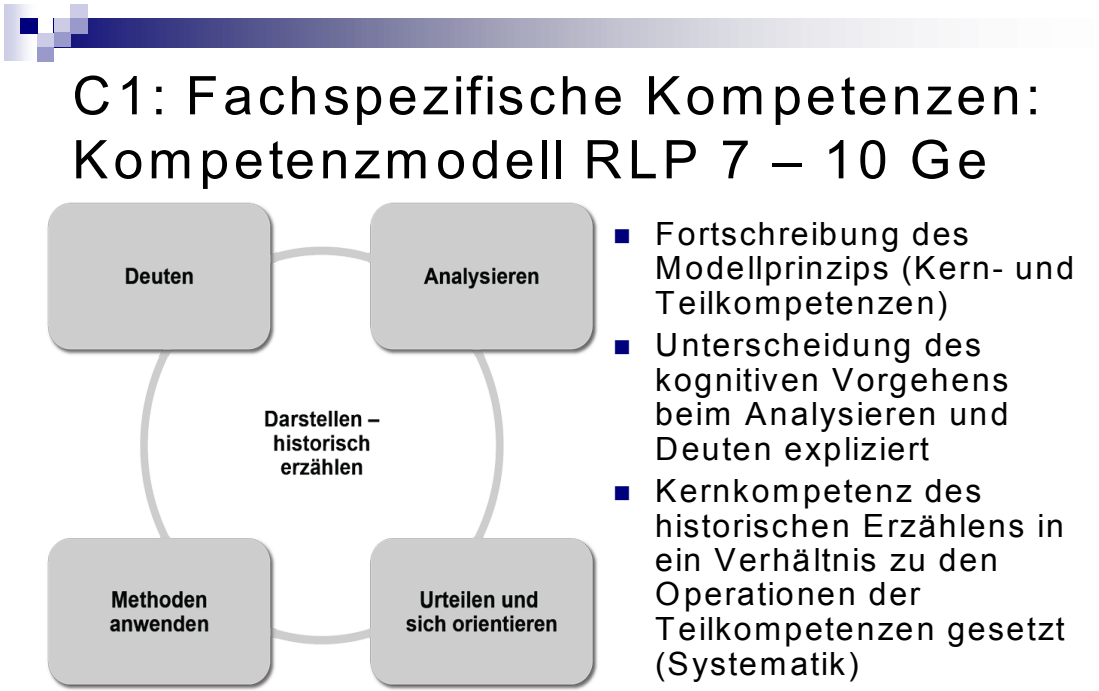
Fach: Geschichte Klassenstufe: 8 Themenfeld: Wahlmodul „Schritte zur modernen Demokratie“ (LÄNGSSCHNITT)

Leitfrage: Wer hat das Recht zu herrschen?

Inhalte ***Methoden***	**Kompetenzen** **Die SuS können… *(Niveaustufen)*** *(Ziel: Erreichen der Kompetenzstufe F)*	**Sprach- und Medienbildung**	**Übergreifende Themen**
Legitimation von Herrschaft – im Mittelalter und heute – Karl der Große – Otto I. – Legitimation damals und heute *Methoden: interaktive Karte (Kinderzeitmaschine.de); Filme (planet-wissen.de, zdf/ Karl der Große,... → siehe Übersichtsheft Senat Modul Schritte....)*	➢ Bildinterpretation (Standpunkt der dargestellten Personen)– *Historische Informationen aus Materialien und Quellen erschließen (2.1 Deuten/2.3 Methoden)* ➢ Verfassungsschaubilder/ Schema: Bezüge Wahl und Regierung– *Historische Informationen aus Materialien erschließen (2.3 Methoden anwenden)*		Demokratiebildung in der Schule
England und Frankreich – Zwei verschiedene Wege zur Demokratie – Magna Charta – 1689 – zwei Wege der Königsherrschaft in Frankreich und England – Französische Revolution: Partizipation & Menschenrechte	➢ Bilder und Geschichtskarten interpretieren (Standpunkt der dargestellten Personen)– *Historische Informationen aus Materialien und Quellen erschließen (2.1 Deuten/2.3 Methoden)* ➢ Verfassungsschaubilder/ komplexer, mit mehreren Organen – *Historische Informationen aus Materialien*		

Methode: youtube/ Comics, segu-geschichte.de/frz.revolution → siehe Übersichtsheft Senat Modul Schritte....	*erschließen (2.3 Methoden anwenden)*		
Kampf um die Demokratie im 19. Jahrhundert in Deutschland – Napoleon und die Deutschen – Vormärz und Revolution von 1848 – Gescheiterte Revolution von unten – Reichseinigung *Methoden: außerschulischer Lernort (Friedhof der Märzgefallen), Internet (segu-geschichte/ Berlin), Film (youtube), Denkmal (Bismarck)*	➢ Bildinterpretation (Beschreiben, aus politischem Kontext erklären, entwerfen)– *Historische Informationen aus Materialien und Quellen erschließen (2.1 Deuten/2.3 Methoden)* ➢ Verfassungsschaubilder/ komplexer, mit mehreren Organen/ Verfassungsunterschiede erklären – *Historische Informationen aus Materialien erschließen (2.3 Methoden anwenden)*		
LEK „Der Weg der Demokratie“			

Kompetenzmodell des Rahmenlehrplans als bindende Rahmenvorgabe



Stand Januar 2019:

Das Schulinterne Curriculum wurde von der Fachkonferenz 2017 erarbeitet und 2018 überarbeitet sowie verabschiedet. Es befindet sich in permanenter Weiterentwicklung entsprechend den jeweils geltenden rechtlichen Vorgaben der Senatsverwaltung sowie der Anforderungen an den Fachunterricht in der Sekundarstufe des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums. Die letzten Erweiterungen erfolgten bezüglich der Sprach- und Medienbildung im Jahre 2019.

Schulinternes Curriculum des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums – Klassenstufe 9/10

Fach: Geschichte Klassenstufe: 9/10

Basismodule: Demokratie und Diktatur; Der Kalte Krieg: Bipolare Welt und Deutschland nach 1945 = 50% der Unterrichtszeit

Inhalte Methoden	Kompetenzen Die SuS können… *(Niveaustufe G)*	Sprach- und Medienbildung	Übergreifende Themen
<u>Basismodul</u> **Demokratie und Diktatur** - Erster Weltkrieg - Weimarer Republik - Ideologie und Herrschaft des NS - Zweiter Weltkrieg und Holocaust - Widerstand gegen den NS - Geschichtskultur z. B. mittels Fallanalyse, Biografieforschung, Gegenwartsorientierung, vergleichende Bildanalyse	*Eine in sich schlüssige, an Fakten gebundene und mehrere Ursachen unterscheidende Darstellung unterscheiden, dabei Beginn und Abschluss begründen.* <u>Deuten</u>: Perspektivität als Ausdruck gruppenbezogener Werte erklären, vergleichen, begründen; Veränderungen aus historischen Perspektiven heraus beurteilen; Handlungsalternativen begründen… <u>Analysieren</u>: Gestaltungsmittel in Darstellungen untersuchen, Wirkung und Funktion, Wertungen und Absichten erörtern… <u>Methoden</u>: Quellen/Darstellungen nach Kernaussagen untersuchen; formal korrekt zitieren; Bedeutung von Fachbegriffen in unterschiedlichen Sprachkontexten untersuchen <u>Urteilen</u>: Gemeinsamkeiten und Unterschiede von historischen und heutigen Werten diskutieren, unterschiedliche Wertmaßstäbe heute erörtern, eigene Werte für Orientierung im Alltag diskutieren	Medien: - Informationsquellen bezüglich Inhalt, Glaubwürdigkeit kritisch beurteilen - Informationen strukturiert unter Beachtung der Zitierregeln aufbereiten Sprache: - Fachbegriffe und fachsprachliche Wendungen nutzen - Gestaltungsmittel und ihre Intention erkennen	Demokratiebil-dung Deutsch: Redeanalyse (autoritäre Rhetorik) Geografie: historische Kartenarbeit

<u>Basismodul</u> **Der Kalte Krieg: Bipolare Welt und Deutschland nach 1945** - Großmächte USA und UdSSR im Kalten Krieg - die deutschen Staaten zwischen Konfrontation und Entspannung - Demokratie und Diktatur: Herrschaft und Menschenrechte, Umgang mit Opposition und Vielfalt, Alltagsleben - friedliche Revolution und deutsche Einheit als Herausforderung - Geschichtskultur, Erinnern an Vergangenes z. B. durch systematischen Vergleich, Analyse und Deutung von Karikaturen, Plakaten, Fotografien; Biographieforschung, Gegenwartsorientierung → Integration von außerschulischen Lernorten: Hohenschönhausen, Bernauer Straße, BStU,...	- (Analyse) beschreiben unterschiedliche Darstellungsmittel unterschiedlicher Darstellung, untersuchen deren Funktion und Wirkung, z.B. historische Karten, Karikatur, Plakate (siehe Klasse 9), Fotos - (Methode) Kernaussagen von Quellen identifizieren und in eigenen Worten zusammenfassen, z.B. politische Reden (Truman, Shdandov) + Recherche durchführen: ... ein Interview planen, durchführen, protokollieren und auswerten, z.B. mit Familienangehörigen zur deutschen Teilung (Biographische Bezüge aufnehmen) - (Deuten): die Veränderung des Handelns auch mit dem Wandel von (handlungsleitenden) Wertmaßstäben begründen, z.B. von der Kooperation zur Konfrontation der Alliierten des WK II, von der Ostpolitik Brandts - (Deuten): historische Veränderungen nach Kriterien und aus der Perspektive von Personen/Gruppen vergleichend untersuchen, erörtern und beurteilen (z.B. etwas als Fort-, Rückschritt, Aufstieg, Misserfolg), z.B. Berlin-Blockade, Mauerbau, Mauerfall - (Urteilen): die Vielfalt gegenwärtiger Werturteile erörtern und in ihren Unterschiedlichkeit würdigen, z.B. in Form von geschichtskultureller Auseinandersetzung mit aktuellen Urteilen gegenüber der DDR und des Wiedervereinigungsprozesses	Medien: - Informationsquellen in Bezug auf Inhalt, Struktur und Darstellung kritisch bewerten - die Glaubwürdigkeit und Wirkung von Informationsquellen kritisch beurteilen, z.B. Fotos, Plakate, Textquellen - Regeln der verantwortungsbewussten Kommunikation mit Medien entwickeln, z.B. bei Zeitzeugeninterviews Sprache: - (Sprechen) Beobachtungen und Betrachtungen (z.B. Vorgang, Abbildung,...) beschreiben und erläutern - (Sprechen) Hypothesen formulieren - (Hören): zentrale Informationen aus medial vermittelten Texten (z.B. Interview) ermitteln und wiedergeben - sprachliche Handlungen wie Rückfrage, Richtigstellung, Hervorhebung, Äußerung von Zweifel u. a. als Redeabsicht deuten, z.B. bei Interviews mit Zeitzeugen	- Demokratiebildung in Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen - Europabildung

Fach: Geschichte **Klassenstufe: 9/10** **Fächerverbindende Module:**

Konflikte und Konfliktlösungen; Europa in der Welt

Inhalte **Methoden**	**Kompetenzen** **Die SuS können… *(Niveaustufen G/H)***	**Sprach- und Medienbildung**	**Übergreifende Themen**
Konflikte und Konfliktlösungen: **-** Geografie: Ressourcen, Klimawandel und Klimaschutz - Geschichte: Fallbeispiele (z. B. Nahost) - Politische Bildung: Kriege, Konflikte, Terrorismus, Entwicklungspolitik und Friedenssicherung **Methoden:** **z. B. Rollenspiel, Szenarien, Fishbowl, Debattentraining (Bezug zum Schulprogramm)**	Deuten: - verschiedene Perspektiven als Ausdruck von Werten unterschiedlicher Gruppen erklären und vergleichen - Interessen und Ziele unterschiedlicher historischer Gruppen begründen - Handlungsalternativen und -chancen diskutieren und begründen - historische Veränderungen nach Kriterien und aus der Perspektive von Personen/Gruppen vergleichend untersuchen, erörtern und beurteilen Urteilen: - die Vielfalt gegenwärtiger Werturteile erörtern und in ihrer Unterschiedlichkeit würdigen	Kommunikation/Medien: - Chancen und Risiken digitaler Kommunikation - Analysieren und kommunizieren - Medienangebote vergleichen und kriterienorientiert bewerten - Tabellen und Statistiken zunehmend digital bearbeiten - digitale Quiz-Medien gezielt zur Festigung von Wissen nutzen (Kahoot, Quizlet usw.) - Sprachbildung: - Beiträge unter Beachtung	Friedensbildung (-forschung; vgl. Schulprogramm) Demokratiebil-dung interkulturelle Konfliktlösungs-strategien Debattentraining (Schulprogramm)

Europa in der Welt: **-** Geografie: Grenzen setzen, europäische Identität, grenzübergreifende Kooperation - Geschichte: Europa in der Welt (Vergleich) - Politische Bildung: Europäische Idee, EU im Alltag, politische Entscheidungen **Methoden:**		von Situation, Thema und Adressat gestalten - sprachliche Handlungen und deren Redeabsichten deuten - diskontinuierliche Texte (Karten, Diagramme, Schaubilder) zunehmend eigenständig analysieren, deuten, selbst erstellen	

Fach: Geschichte **Klassenstufe: 9/10** **WAHLMODUL: Die Welt nach dem Ende des Kalten Krieges 1989 – 1991 (Querschnitt)**

Inhalte Methoden	Kompetenzen Die SuS können… *(Niveaustufen G/H)*	Sprach- und Medienbildung	Übergreifende Themen
<u>Wahlmodul</u>: **Die Welt nach dem Ende des Kalten Krieges: 1989 – 1991 (Querschnitt)** Leitfrage (z. B. 1989 – 1991: eine Epochenwende?) - Neuordnung Europas (beginnend mit Perestroika/ Glasnost unter Gorbatschow, exemplarisch bezugnehmend auf ein osteuropäisches Land und DDR) - Neuordnung an <u>EIN</u>EM außereuropäisches Beispiel (z. B. Südafrika: Ende der Apartheid; VR China: Tiananmen, Naher/Mittlerer Osten: Zweiter Golfkrierg,...) → Integration außerschulischer Lernorte: Bernauer Straße, BStU	- (Analyse) begründen, warum Geschichte immer wieder neu und aus verschiedenen Perspektiven auch anders geschrieben wird (Konstruktionscharakter von Geschichte) - (Analyse) mediale unterschiedliche Darstellungen untersuchen und diese beurteilen - (Deuten) die (verdeckten/offenen) Absichten der Quellenautorin oder des -autors erklären und beurteilen - (Methode) die Bedeutung von Begriffen in der Alltags- und Fachsprache, in Vergangenheit und Gegenwart untersuchen und reflektieren - (Darstellen) zwischen Ursachen, Anlass sowie Auswirkungen in der Argumentation begründet unterscheiden - (Urteilen) die Vielfalt gegenwärtiger Werturteile erörtern und ihrer Unterschiedlichkeit würdigen	Medien: - bei der Bearbeitung von Lern- und Arbeitsaufgaben mediale Quellen gezielt zur Informationsgewinnung und zum Wissenserwerb nutzen (z.B. Filme, Internetrecherche) und dabei Suchstrategien anwenden - evtl. Durchführen einer Präsentation (vgl. Kompetenzen Präsentieren) Sprache: - (Rezeption) Begründungen für Meinungen/Haltungen/Thesen von AutorInnen wiedergeben - (Sprechen) Beobachtungen und Betrachtungen (z.B. Vorgang,	- Demokratiebildung - Europabildung in der Schule, z.B. historischen Ursprünge der EU-Osterweiterung eruieren - Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt, z.B. friedliches in Vielvölkerstaat (Berücksichtigung von Minderheiten) – *Diversity* - Nachhaltige

		Abbildung,...) beschreiben und erläutern - (Sprechen) Hypothesen formulieren und begründen - Wenn Präsentation (Medien), dann mithilfe von Stichwörtern und geeigneten Redemitteln adressatengerecht vortragen → Vorbereitung im Hinblick auf MSA	Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen, z.B. China, Südafrika, Naher Osten
Das Jahr 1917 (Querschnitt) Leitfrage (z. B. 1917: eine Epochenwende?) Kriegseintritt der USA und Oktoberrevolution **Völkermorde und Massengewalt (Fallanalyse)** Leitfrage (z. B. Historische Ereignisse und wie wird an sie erinnert?) Herero und Nama 1904 – 1908 oder Armenier 1915/16 oder stalinistischer Terror/Holodomor Ukraine **Geschlechteridentitäten: Frauenbilder oder Männerbilder oder sexuelle Vielfalt (Längsschnitt)** Leitfrage (z. B. Kontinuität oder Wandel von Geschlechterrollen?) Mittelalter oder Frühe Neuzeit 19. Jahrhundert Nationalsozialismus **Deutschland und seine Nachbarn (Längsschnitt)** Leitfrage (z. B. Deutsche und Polen: Feinde – Freunde – Fremde?) europäische Machtpolitik: Teilung Polens im 18. Jahrhundert, Deutsche und Polen im 19. Jahrhundert, deutsche Besatzung im Zweiten Weltkrieg und ihre Folgen für das deutsch-polnische Verhältnis Eine mögliche Thematisierung des Verhältnis-			Gender Mainstreaming (siehe erste Spalte)

ses zu einem anderen Nachbarland ist in Anlehnung an das Beispiel Polen möglich. **Wirtschaft und Handel (Längsschnitt)** Leitfrage: (z. B. Braucht Wirtschaft eher unternehmerische Freiheit oder staatliche Regulierung?) Frühe Neuzeit: Merkantilismus und Manufakturen, 18./19. Jahrhundert: Freihandel und Schutzzölle, Weltwirtschaft zwischen Imperialismus und Dekolonialisierung **Feindbilder (Fallanalyse)** Leitfrage: (z. B. Keine Gemeinschaft ohne Feind?) katholische und protestantische Feindbilder während der Glaubenskriege oder nationalistische Feindbilder von der Napoleonischen Ära bis zum Ersten Weltkrieg oder rassistische Stereotype seit dem Imperialismus			